

Post-Quanten Kryptografie



Chancen und Risiken in der IT-Sicherheit

Stefan Schubert
Institut für IT-Sicherheitsforschung

**Stefan
Schubert**

5. Semester IT-Security



**Research Assistant
Institut für IT-Security
Research**

**/fh///
st. pölten**

**Projektmitarbeit "KIF"
seit einem Jahr**

Gliederung

PK Kryptografie

01

Quantencomputer

02

Problemstellung und Lösung

03

Projekt und Ausblick

04



The background features a light teal gradient with two darker teal geometric shapes: a parallelogram pointing up and to the right, and a parallelogram pointing down and to the right. Faint binary code (0s and 1s) is scattered across the background.

PK-Kryptografie

PK Kryptografie

Schlüsselaustauschproblem

Symmetrische Kryptografie braucht selben Schlüssel. Diesen Schlüssel geheim zu tauschen war sehr schwer.. Jahrelange Suche nach Algorithmen.

DH - Schlüsselaustausch

1976 Erster „Public-Key“ Algorithmus von Diffie-Hellman welcher auch nach ihnen bekannt wurde. Schlüsselaustausch Verfahren.

Häufigste Anwendungen

Schlüsselaustausch und Signaturen

RSA-Verschlüsselung

Erster Verschlüsselungsalgorithmus RSA (Rivest Shamir Adelman) im Jahr 1977 (schon vorher „entdeckt“ von einem NSA Mitarbeiter, durfte aber nicht veröffentlicht werden)



PK Kryptografie

PK sehr wichtig

Das Internet wäre nicht in der heutigen Form möglich, PK-Krypto wird überall eingesetzt, von Banküberweisungen bis Chipkarten.

Wichtig für Schlüssel an sich

Kein Schlüsselaustausch mehr notwendig, bzw. Sicher Schlüsselaustausch wird dadurch möglich



Primitiven

Public-Key Kryptografie basiert auf mathematischen Falltür-Funktionen die in einer Richtung leicht zu rechnen sind, in die andere aber sehr schwer

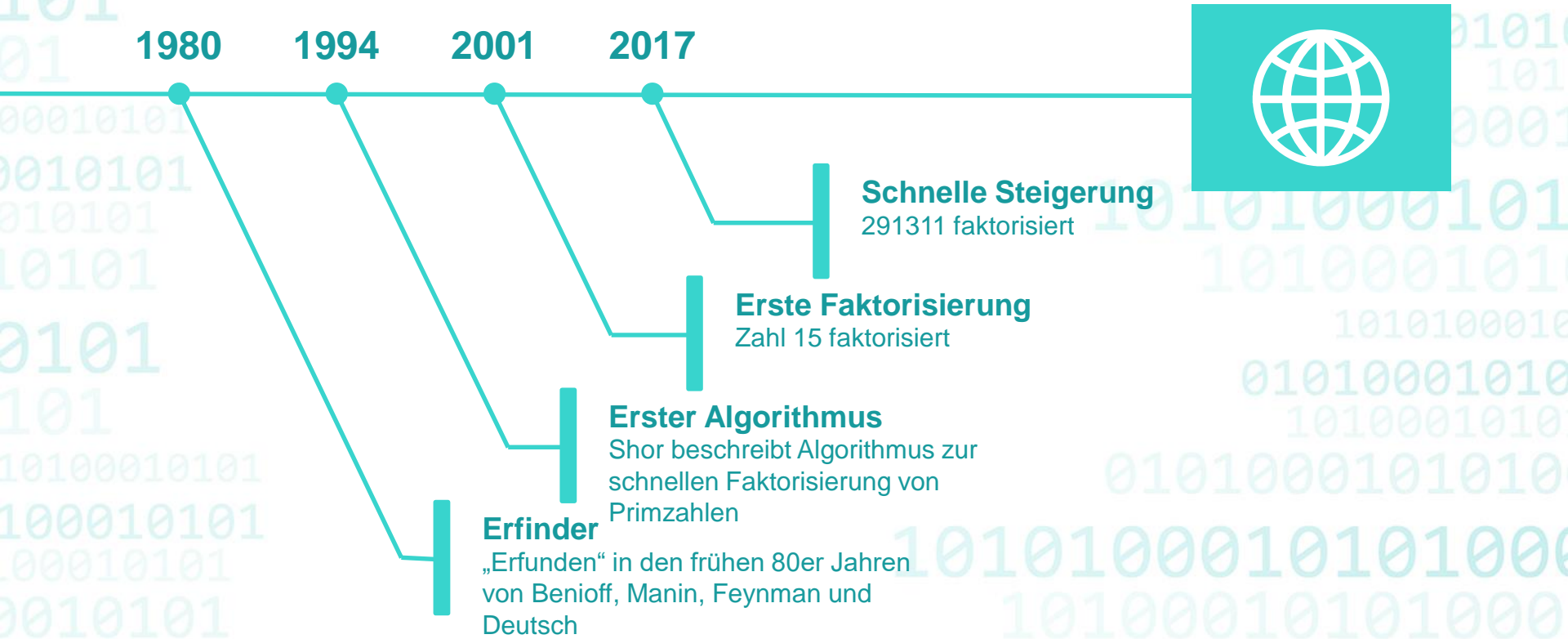
Nachteile

Für Verschlüsselung sehr langsam, deswegen oft Hybrid-Systeme. (ECDH-AES256...)

The background features a light teal gradient with two darker teal geometric shapes: a parallelogram in the upper left and a trapezoid in the lower left. Faint binary code (0s and 1s) is scattered across the background.

Quantencomputer

Quantencomputer - Entwicklung



Quantencomputer

Vorteile

Viele Probleme die zuvor sehr schwierig waren können schnell gelöst werden

Quanten-Suche

Kann Objekte in einem unsortierten Array schneller finden als ein klassischer Computer
 $O(n) \rightarrow O(\sqrt{n})$



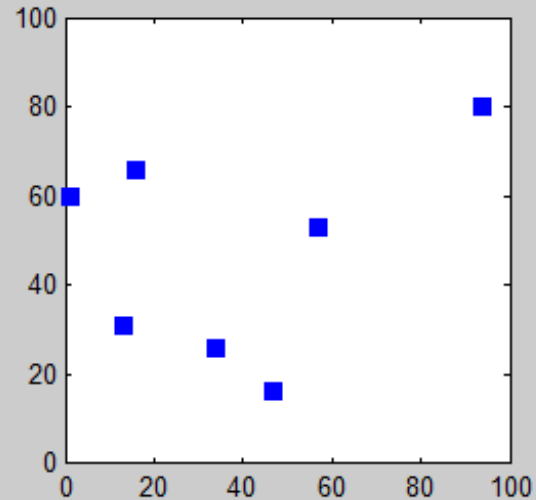
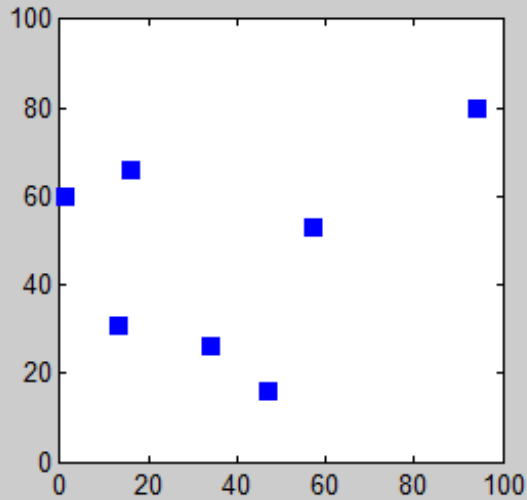
Nachteile

Derzeit weiß niemand ob es wirklich je einen riesigen Quantencomputer geben wird der die oben genannten Vorteile auch ausnutzen kann. Falls dies jedoch geschieht werden damit auch einige Felder der Kryptografie nutzlos gemacht -> PK-Kryptografie

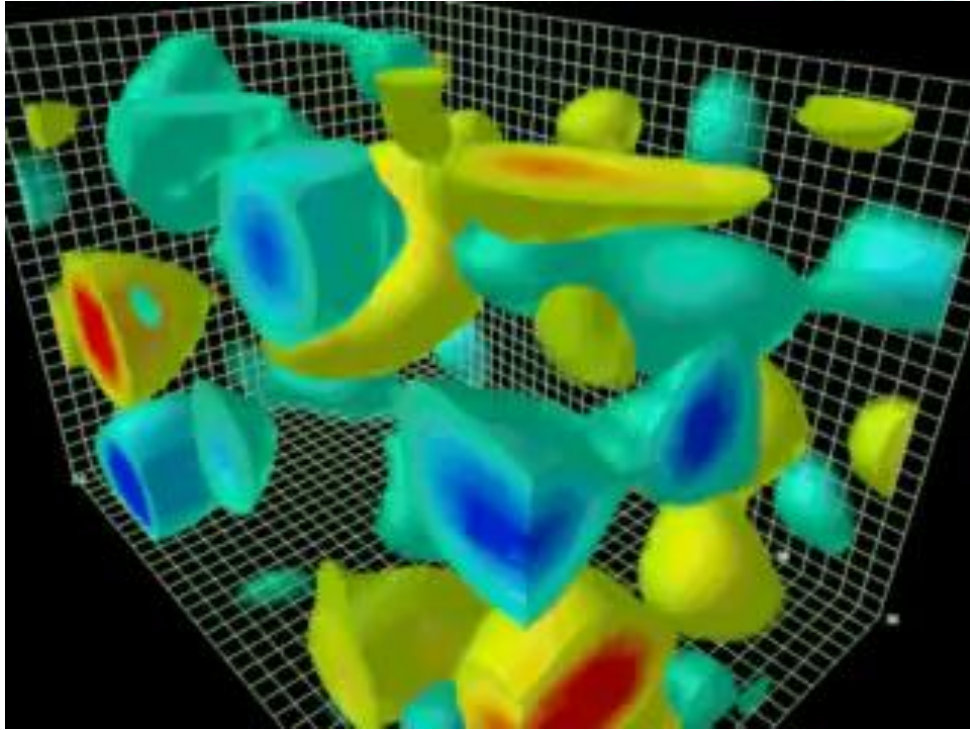
Quantensimulation

Sehr wichtig in den Naturwissenschaften zb. Modellierung von Molekül-Systemen oder Darstellung von Quarks

Berechnung klassischer Computer



Berechnung Quantencomputer



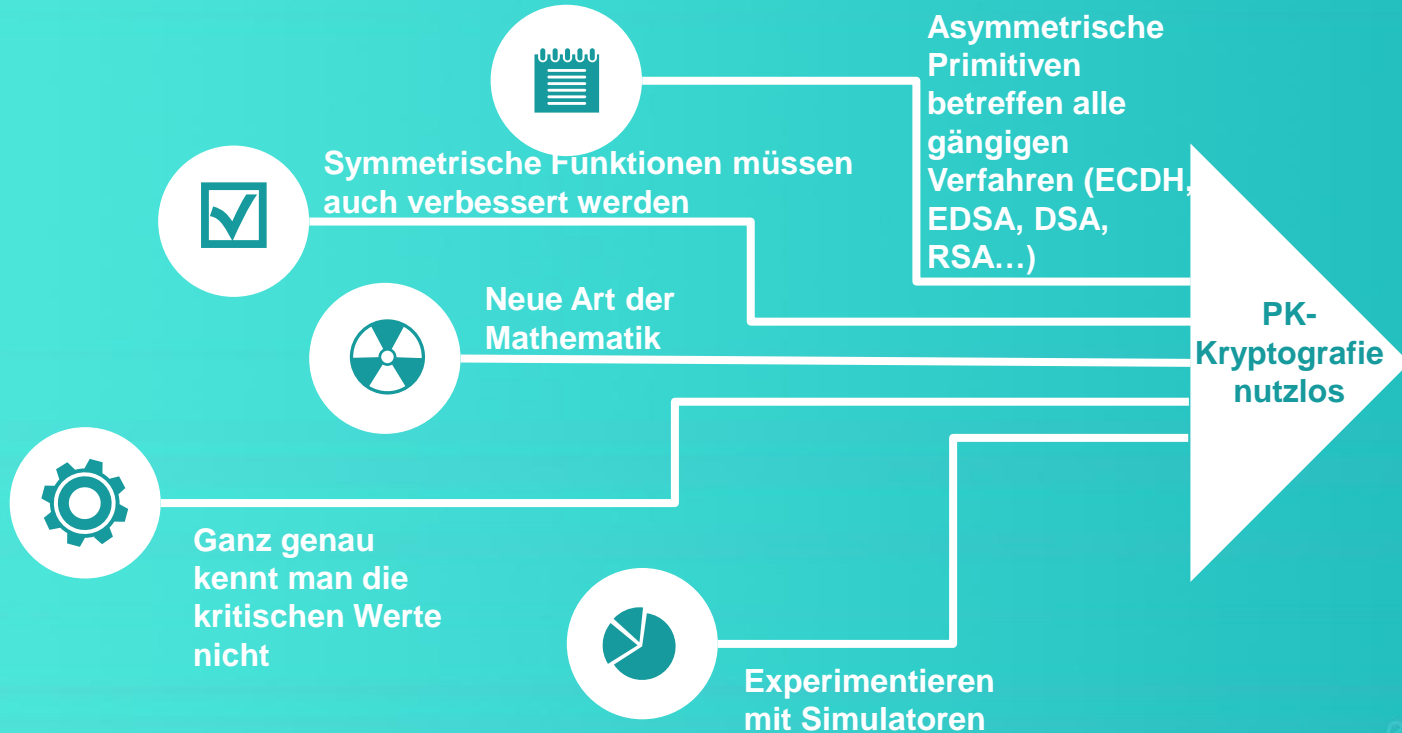
10101
0101
0101
101
01
00010101
0010101
010101
10101
0101
101
10100010101
100010101
00010101
0010101

101000101
1010100010101
10001010101
01010
101
01010001
101000101
101000101
1010100010
01010001010
1010001010
01000101010
1010100010101000
10100010101000

The background features a light teal gradient with two darker teal geometric shapes: a parallelogram pointing up and to the right, and a parallelogram pointing down and to the right. Faint binary code (0s and 1s) is scattered across the background.

Problemstellung und Lösung

Problemstellung



Shors Algorithmus

$m = \# \text{ bits}$

Shors Algorithmus

RSA $\rightarrow 4m^3 \text{ time}$
und $2m$ Qbits

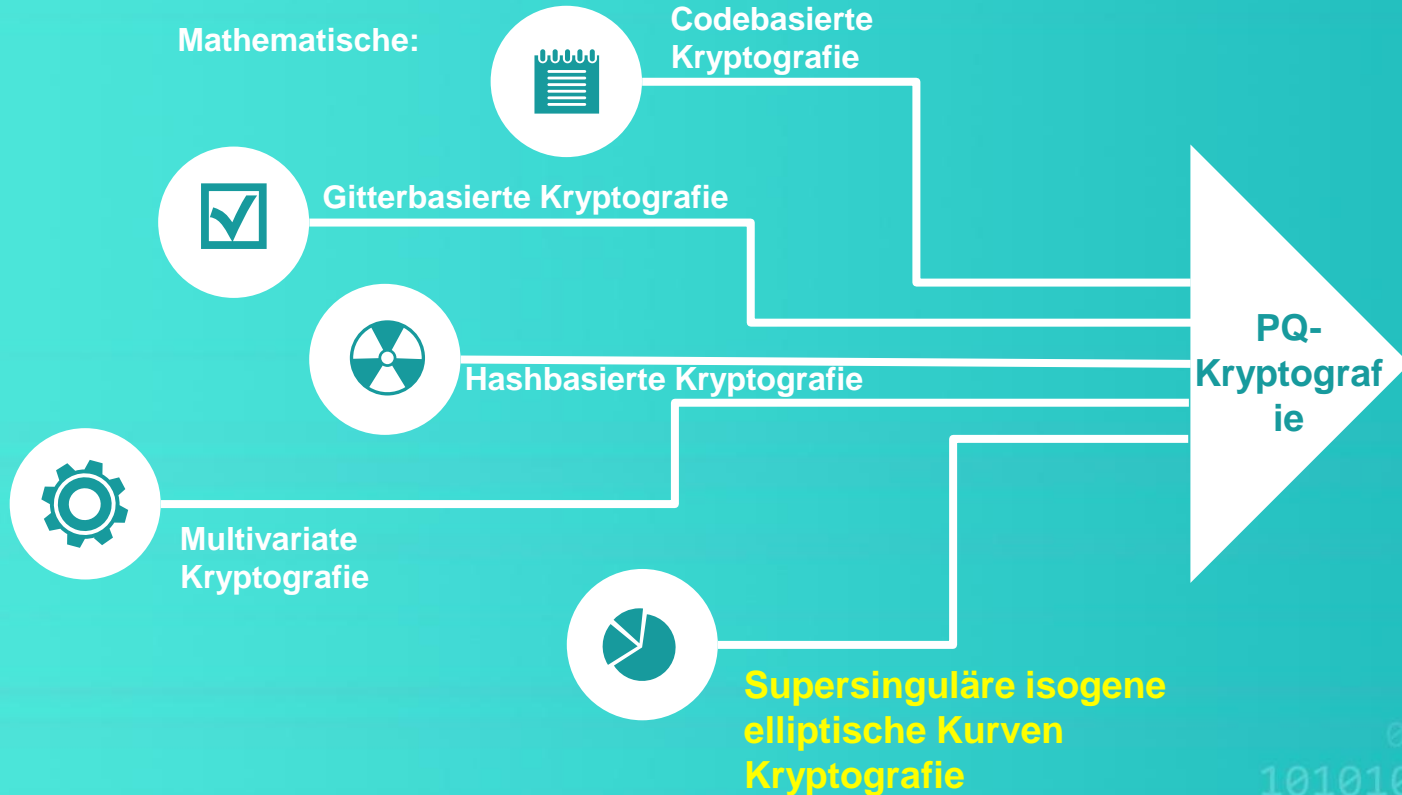
ECC Attacke \rightarrow
 $360m^3$ und $6m$
Qbits

(Proos-Zaika 2004,
Roettler-Naehrig-
Svare-Lauter 2017)

10101000101010001010

Lösungsansätze

Physikalische zb. Quantenkryptographie und Funkkanaldaten

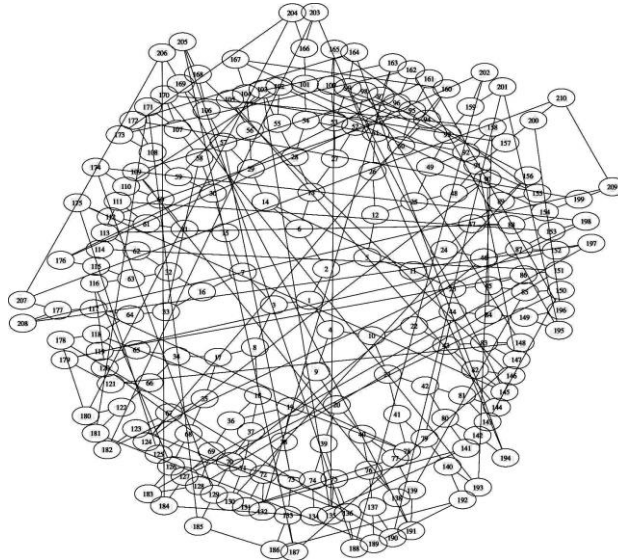


The background features a light teal gradient with two darker teal geometric shapes: a parallelogram pointing up and to the right, and a parallelogram pointing down and to the right. Faint binary code (0s and 1s) is scattered across the background.

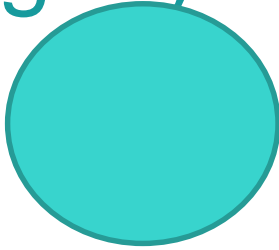
Projekt und Ausblick

Supersinguläre isogene elliptische Kurven

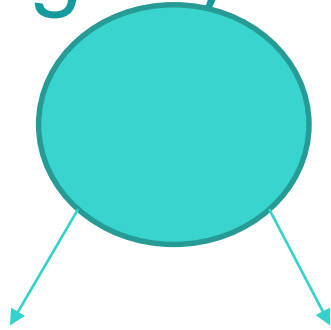
Berechnet Beziehungen zwischen bestimmten elliptischen Kurven -> dadurch höhere Komplexität (Expander Graph)



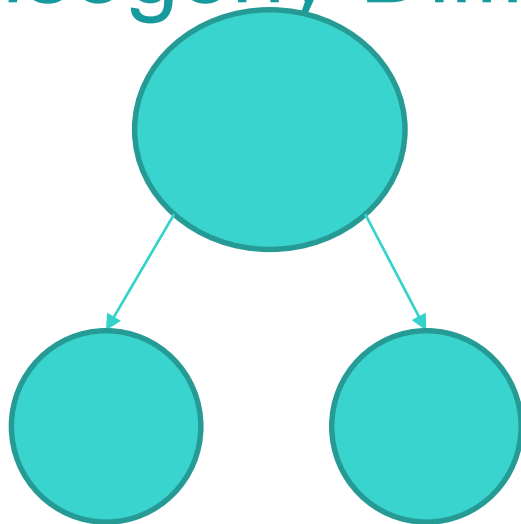
Supersingular isogeny Diffie Hellman (SIDH)



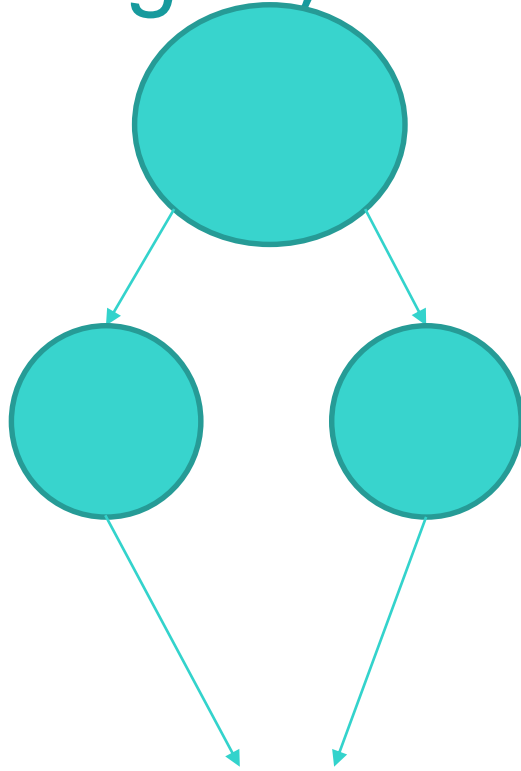
Supersingular isogeny Diffie Hellman (SIDH)



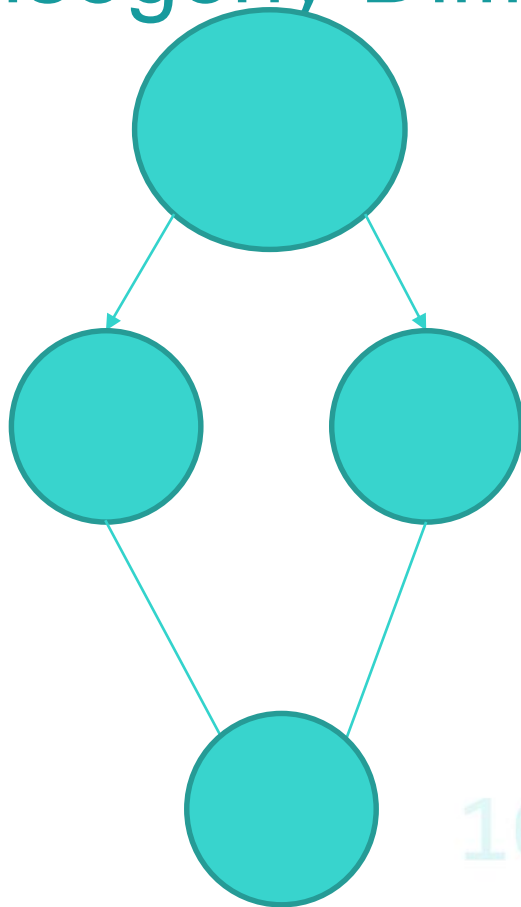
Supersingular isogeny Diffie Hellman (SIDH)



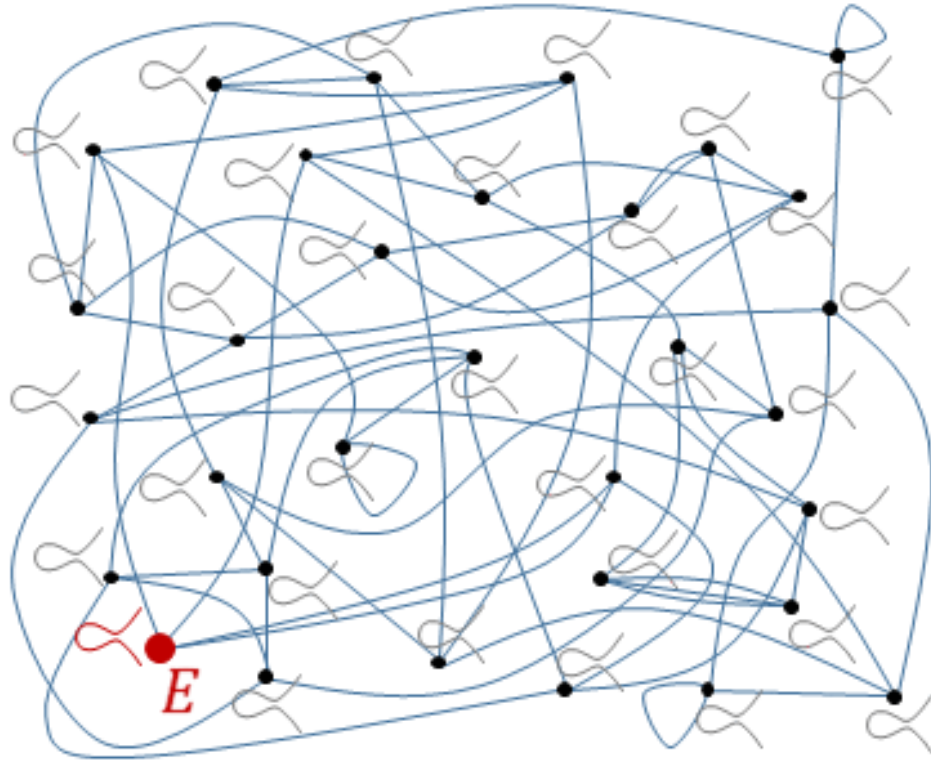
Supersingular isogeny Diffie Hellman (SIDH)



Supersingular isogeny Diffie Hellman (SIDH)



Supersingular isogeny Diffie Hellman (SIDH)



Vorteile isogene Kryptosysteme

01

Schlüssellänge

Diese Art von Kryptografie hat sehr kurze Schlüssel (Vgl. ECDH und andere PQ-Algorithmen)

02

Flexibel

Alle kryptografischen Anforderungen werden erfüllt: Vertraulichkeit (Verschlüsselung), Integrität (Hash), Authentizität (Signatur)

03

Weniger Speicherintensiv

Speziell wichtig in Umgebungen wo vielleicht genug Rechenkraft da ist aber nicht genug Speicher wie bei Embedded-Systems, Smart Cards und Java-Cards.

04

Blockchain

Speicherprobleme auch zb. in Blockchain-Systemen (Blockchain zu groß und kann nicht mehr dezentral gespeichert werden). Auch hier sind kleine Schlüsselgrößen wichtig.

05

Nachteile

Geschwindigkeit da höherer Rechenaufwand, Signaturen kaum erforscht

Verbesserungen

Bis 2017 sehr langsam und keine statischen Schlüssel möglich
-> Mit Einführung von SIKE (NIST-Kandidat) kein Problem mehr

Performance on x64

Primitive	Quantum sec.	Problem	Speed	Comm.
Classical				
RSA 3072	~0 bits	factoring	4.6 ms	0.8 KB
ECDH NIST P-256	~0 bits	EC dlog	1.4 ms	0.1 KB
Passively secure key-exchange				
SIDHp503	84 bits	isogenies	10.3 ms	0.7 KB
SIDHp751	125 bits	isogenies	31.5 ms	1.1 KB
IND-CCA secure KEMs				
Kyber	161 bits	M-LWE	0.07 ms	1.2 KB
FrodoKEM	103–150 bits	LWE	1.2–2.3 ms	9.5–15.4 KB
SIKEp503	84 bits	isogenies	10.1 ms	0.4 KB
SIKEp751	125 bits	isogenies	30.5 ms	0.6 KB

(*) Obtained on 3.4GHz Intel Haswell (Kyber) or Skylake (FrodoKEM and SIKE).

very fast   slow very small   large

Signal Protokoll

Heute

ECDH

AES256

HMAC + SHA256

Morgen

SIDH

AES512

HMAC + SHA3

Projekt KIF

Evaluierung Mathematik

SIDH (Schlüsselaustausch mit Isogenie) wurde evaluiert und der Stand der Technik mittels zweier Arbeiten genau dargestellt.

Evaluierung Programmierung

C und Assembler-Algorithmus mit effizienter mathematischer Implementierung über die Microsoft-Library

Prototypen

Erste Implementierungen von Teilen des Algorithmus in Java, mit Geschwindigkeits- und Speicheroptimierung für den Einsatz in Hardware Token, Smart Cards etc.

Effizienzsteigerung

Verschiedene Verfahren werden eingesetzt um den Algorithmus noch weiter zu optimieren

01

02

03

04

Optimierungsbeispiel

V. COMPARING JAVA BIGINTEGER AND HULDRA-LIBRARY BIGINTEGER

The direct benchmark comparison in table I shows the real advantage of using the external BigInt Library instead of the native BigInteger class. The benchmark was done with an Intel i7 6700HQ 2.6 GHz processor with four processing cores. The following calculations have been done:

- **addition:** Adding two 100.000 digit numbers 100.000 times
- **subtraction:** Subtracting two 100.000 digit numbers 100.000 times
- **multiplication:** Multiplication of a 300 digit number 1000 times
- **many small multiplications:** Calculation of 50.000 factorial
- **big multiplication:** Multiplication of two 500.000 digit numbers
- **division:** Divide two 400.000 digit numbers 1000 times

TABLE I
SPEED COMPARISON BETWEEN BIGINTEGER(JAVA) AND
BIGINT(HULDRA-LIBRARY) IN SECONDS

	BigInteger	BigInt
addition	1.840s	0.832s
subtraction	1.287s	0.574s
multiplication	0.714s	0.479s
many small multiplications	0.852s	0.417s
big multiplication	0.279s	0.129s
division	2.608s	2.069s

The chart shows improvement across the board. In addition to mathematical improvements, parallelization and multithreading this leads to a significant speedup in the SIDH algorithm.

Ausblick

Fortschritte weiter verfolgen
Weitere Evaluierung und Implementierung der bis dahin erreichten Forschungsergebnisse

Blockchain
Implementierung in eine sichere Blockchain

Volle Implementierung

Fertigstellung eines effizienten Authentifizierungsalgorithmus mit Supersingulären-Elliptischen Kurven.

Testreihen

Vollständige Testreihen auf verschiedenen Geräten für Vergleiche



Schlusswort

**Sicherheitstechnologie braucht zu lange um sich
durchzusetzen !**

**Beispiel DES
Eingeführt 1977**

Gebrochen 1998

Weiter in Verwendung

Solche Dinge sollten nicht mehr passieren !



Thank you!

Stefan.Schubert@fhstp.ac.at